

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen
FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI

Betreff:

Vorschlag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv, Bürger f. Hohenlimburg/Die PARTEI, FDP
hier: Verbesserung des Spätverkehrs

Beratungsfolge:

03.11.2021 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität begrüßt die Verbesserungen im Spätverkehr, die die Verkehrsunternehmen aufgrund der Gremienbeschlüsse bisher umgesetzt haben, und bestätigt folgenden einstimmigen Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Stadtauberkeit, Sicherheit und Mobilität vom 11.03.2020 (Vorlage 0235/2020): "Der Ausschuss für Umwelt, Stadtauberkeit, Sicherheit und Mobilität stellt fest, dass die Umsetzung der Ratsbeschlüsse vom 05.07.2018 noch nicht vollständig erfolgt ist und beauftragt die Verwaltung, weiter an der Umsetzung der noch fehlenden Bestandteile des Beschlusses zu arbeiten."

2. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Bestellung bei der Hagener Straßenbahn AG eine Neukonzeption des Spätverkehrs ab ca. 22:15 Uhr zu erarbeiten, so dass eine Umsetzung zum Fahrplanwechsel im Juni 2022 erfolgen kann. Ziel ist, eine deutliche Verbesserung der Umstiegssituation zum SPNV am Hagener Hauptbahnhof und ein dichteres Fahrtenangebot auf den Hauptrelationen zu erreichen. Das Konzept wird dem UKM in der folgenden Sitzung vorgestellt. Die derzeitige mit der Hagener Straßenbahn AG vereinbarte Defizitabdeckung ist einzuhalten.

Je nach Verlauf der Diskussion im Rahmen der offenen Fragestellungen behalten wir uns vor, ggf. weitere Konkretisierungen zu beantragen.



Kurzfassung
entfällt

Begründung

Siehe Anlage.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

positive Auswirkungen (+)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:
Der Anreiz zur Nutzung des ÖPNV's würde erhöht.